

www.bildungsnetz.paritaet-nrw.org in Kooperation mit "die börse", Kommunikationszentrum Wuppertal

REFERENTENABEND



Gelingt ein Neustart in der Wirtschaftskrise.

Wirtschaftsethische und kirchliche Impulse

Während die Politik Schutzschirme für Banken und Unternehmen aufspannt, verschärft die Wirtschaft die neoliberale Politik. Jetzt soll die ganze Gesellschaft für die Spielkosten im weltweiten Kasino einstehen. - Wie könnte ein Neustart jenseits des destruktiven Finanzkapitalismus aussehen? Helfen kirchliche Äußerungen hier weiter?

Vor einem Jahr erschien eine Denkschrift der EKD zum "Wirtschaftlichen Handeln in evangelischer Perspektive". Sie wurde wegen ihrer neoliberalen Ausrichtung vielfältig kritisiert (s. z. B. Duchrow/Segbers, Frieden mit dem Kapital? Wider die Anpassung der evangelischen Kirche an die Macht der Wirtschaft). Unter dem Eindruck der gegenwärtigen Krise und wohl auch dieser Kritik ist nun ein Wort des Rates der EKD mit einer eindrucksvollen und ganz andersartigen Ausrichtung erschienen ("Wie ein Riss in einer hohen Mauer"). Und auch Papst Benedikt XVI. will in seiner neue Enzyklika "Caritas in Veritate (Liebe in der Wahrheit)" eine Orientierung in der Wirtschaftskrise geben. Verantwortung wird zu einem Gegenbegriff zum Vertrauen auf die Märkte. Es sollte für eine sachliche Globalisierungskritik selbstverständlich sein, diese Äußerungen genauer kennen lernen zu wollen und sich argumentativ damit auseinander zu setzen. Der profilierte Referent wird u. a. über diese wichtigen Schriften informieren und zu einer beurteilenden Diskussion einladen.



Der Referent:
Prof. Dr. theol. Franz Segbers,
apl. Prof. an der Uni Marburg;
Veröffentlichungen u. a. zur theologischen
Wirtschaftsethik

WANN & WO

Dienstag, 24. November, um 19:30 Uhr, in der börse, Roter Saal (erster Stock), Wolkenburg 100, Buslinie 628, ausreichende Parkplätze attac Wuppertal trifft sich jeden 2. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr in der Börse,

Wolkenburg 100; Herzliche Einladung

attac Wuppertal seit 2002 im Tal: www.attac-wtal.de